

REISENETZ E.V.

DER DEUTSCHE FACHVERBAND
FÜR JUGENDREISEN ...

... ist mit über 100 Mitgliedern eines der aktivsten und größten Netzwerke im Bereich Jugendreisen in Deutschland. Im Reisetz arbeiten kommerzielle und gemeinnützige Organisationen aus dem In- und Ausland partnerschaftlich zusammen. Die Mitglieder kommen aus allen Bereichen des Jugendreisens. Die wichtigsten Tätigkeitsfelder im Reisetz unterteilen sich in Schul- und Klassenfahrten, Gruppenreisen, Betreute Jugendreisen inklusive Sprachreisen, Jugendunterkünfte, Programmanbieter, Beförderung.

DIE JUGENDREISE-AKADEMIE EG ...

... hat sich der verbandsübergreifenden, fachpolitisch unabhängigen, praxisnahen und qualitativen Verbesserung des Jugendreisens in allen Aspekten verschrieben. Durch das Zusammenwirken mit den Gründungsmitgliedern Reisetz e.V. und Transfer e.V. verfügt die Jugendreise-Akademie über ein Netzwerk von Referenten, Experten und Beratern, die alle Bereiche des Kinder- und Jugendreisens abdecken und schnell und effektiv zum Wohle der Zielgruppe eingesetzt werden können.



WEITERE INFORMATIONEN/BERATUNGEN
UND TERMINABSPRACHEN UNTER:

Reisetz 
Deutscher Fachverband für Jugendreisen

Esmarchstraße 4
10407 Berlin
Tel.: +49 (0)30 24 62 84 30
info@reisetz.org
www.reisetz.org

JR | **Jugendreise**
Akademie

Jugendreise-Akademie eG
Fehrbelliner Str. 31
10119 Berlin
info@jugendreise-akademie.de
www.jugendreise-akademie.de

Partner:


EBC
HOCHSCHULE
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

EBC Hochschule Berlin
Die EBC Hochschule Berlin ist unser professioneller Partner in Sachen Wissenschaft und unterstützt das Reisetz u.a. bei der Zertifizierung von Jugendreise Destinationen.



REISENETZ JUGENDREISE-DESTINATION

TOURISMUSMARKETING NEU GEDACHT
– ERFOLGREICH WERDEN MIT
JUNGEN ZIELGRUPPEN

Reisetz 
Deutscher Fachverband für Jugendreisen

www.reisetz.org

JR | **Jugendreise**
Akademie

www.jugendreise-akademie.de

DER ANSATZ

Die Zertifizierung zur Jugendreise-Destination ist ein mehrjähriger Entwicklungsprozess, der auf konkreten Qualitätskriterien basiert.

Dabei werden die Attraktivität der Region herausgestellt und die vorhandenen Strukturen, die für die Zielgruppe der jugendlichen Reisenden von Bedeutung sind, systematisch und kontinuierlich verbessert.

Dies geschieht in enger Zusammenarbeit mit der ausführenden Prüfungsorganisation, der Jugendreise-Akademie. Sie analysiert, konzipiert, schult, prüft und begutachtet die Schritte zur zertifizierten Jugendreise-Destination in einem Prozess, der sich über vier Jahre erstreckt.

Das Ziel der Zertifizierung ist neben der strukturellen und inhaltlichen Optimierung der Destination die Schaffung von Rahmenbedingungen, von denen in Wechselwirkung mit den jungen Reisenden auch die Jugendlichen in der Region selbst profitieren können.

Die angestrebte Verbesserung der Gesamtsituation kann zusätzlich Anreiz für Gewerbetreibende bieten und insgesamt eine Strahlkraft über die Region hinaus erzeugen.



©young austria

DER PROZESS

Das Zertifizierungsverfahren erfolgt in enger Zusammenarbeit mit der Destination in drei klar voneinander abgegrenzten Schritten und dauert maximal vier Jahre. Dabei wird auf die Trennung von quantitativer Bewertung durch das Zertifizierungsverfahren auf der einen und der qualitativen Entwicklungsarbeit auf der anderen Seite Wert gelegt.

Jahr 1	
Monate 1 und 2	Die Bestandsanalyse umfasst die Elemente: Erstgespräche, Desk-Research, Besichtigungen von relevanten Einrichtungen, schriftlicher Bestandsanalyse und Destinationsbriefing
Monate 3 bis 6	Entwicklung des Jugendreise-Fokus mit den Elementen: Networking mit Unterkunfts- und Programmanbietern, Tourismus Verantwortlichen, Definition der „Jugendreise-Leuchttürme“ und Vorbereitung des Audits
Monate 7 bis 9	Destinationsaudit und Gutachten Mehrtägiges Audit, Ergebnispräsentation und Destinationsgutachten
Monate 9 bis 12	Vergabe des Zertifikats
Jahr 2 und 3	
	Implementierungsphase Umsetzungskonferenz und Entwicklung des Implementierungsplans aus den Empfehlungen des Gutachtens in Absprache mit der Jugendreise-Destination Umsetzung des Implementierungsplans (unterstützt durch die Jugendreise-Akademie) Jährliche Evaluation der Wirksamkeit der vereinbarten Maßnahmen
Jahr 4	
	Re-Zertifizierung als Jugendreise-Destination

DIE MATRIX

Die Destinations-Matrix setzt sich aus gewichteten, objektivierbaren und jugendreiserelevanten Qualitätskriterien zusammen, die in ebenfalls bewertbare Hauptkategorien gegliedert sind. Für die Zertifizierung als Jugendreise-Destination sind mindestens 500 Punkte erforderlich. Maximal erreichbar sind 1000 Punkte.

Die Hauptkategorien sind unter anderem:

- Lage, Erreichbarkeit und Attraktivität der Destination
- Qualität der Jugendunterkünfte
- Die jugendrelevante Freizeit- und Tourismusinfrastruktur
- Das Vorhandensein von relevanten Serviceleistungen und Jugendprogrammen
- Zielgruppenorientiertes Marketing

Für die Re-Zertifizierung im Jahr 4 wird durch Gutachter geprüft, ob der initiierte Qualitätsmanagement-Prozess, also die Umsetzung des Implementierungsplans, zu einer substantziellen Verbesserung und damit verbundenen Annäherung an die maximal mögliche Punktzahl geführt hat.



©YOUTEL